Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart am Freitag, 21.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Nachts leichter bis mäßiger Frost, im Süden Glätte. Am Samstag ab mittleren Lagen Dauerfrost.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Während aktuell kalte Polarluft über Baden-Württemberg vorherrscht, breitet sich von Norden ein Hochdruckgebiet aus.

GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Samstag im Süden anfangs noch letzte leichte Schneefälle mit entsprechender Glätte, ansonsten örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe.

FROST:

In der Nacht zum Samstag verbreitet mäßiger Frost. Am Samstag tagsüber ab den mittleren Lagen Dauerfrost.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag mit Schwerpunkt in den nördlichen Regionen örtlich Nebel mit Sichtweite unter 150 m, am vormittags auflösend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag gering bewölkt, von Norden zunehmend klar. In Oberschwaben und dem Allgäu gebietsweise Schnee mit Glätte. Vereinzelt Nebel oder feuchter Dunst, Reif nicht ausgeschlossen. Tiefsttemperaturen zwischen -6 Grad in Oberschwaben und -9 Grad im Bergland. Auf dem Feldberg stürmische Böen aus Nordost.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Samstag:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Samstag leicht bewölkt bis sonnig und Niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen -2 Grad im Allgäu und +2 Grad im Kraichgau. Schwacher Wind aus umlaufenden Richtungen, tendenziell aus Süd.

In der Nacht auf Sonntag anfangs klar, von Westen zunehmend stark bewölkt. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -7 Grad in Rheintal und -12 Grad im Allgäu. Reifglätte.

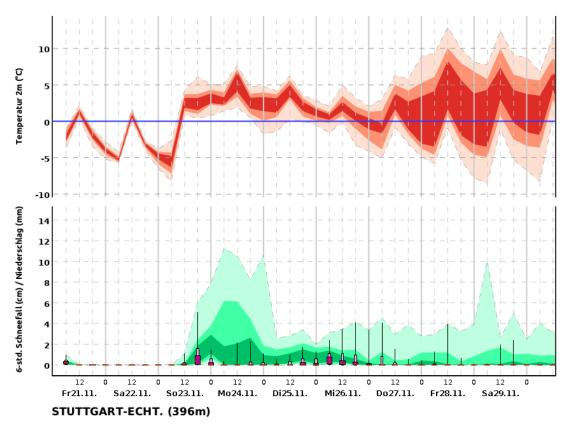
Am Sonntag von Westen zunehmend bedeckt, dabei einsetzender Schneeregen und Schneefall, Glätte. Abends regional gefrierender Regen mit Glatteis wahrscheinlich. Höchsttemperaturen zwischen -1 Grad im Bergland und 6 Grad im Rheintal. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd, im Bergland Windböen und am Feldberg stürmische Böen bis Sturmböen.

In der Nacht auf Montag stark bewölkt bis bedeckt. Im Osten und im Bergland Schnee mit Glätte, Schneeregen, zum Westen Übergang in Regen. Gefrierendem Regen mit Glatteis, in der Mitte und im Osten wahrscheinlich. Tiefsttemperaturen zwischen +3 Grad im Rheintal und -2 Grad im Bergland. Starke bis stürmische Böen im Bergland und Sturmböen bis schwere Sturmböen auf dem Feldberg aus Südwesten.

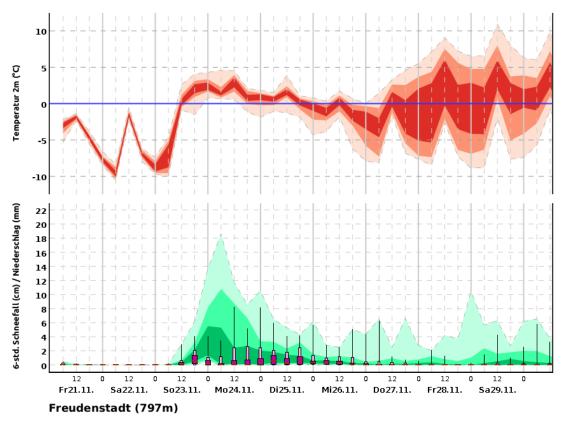
Am Montag stark bewölkt bis bedeckt. Zeitweise Regen, in Hochlagen von Schwarzwald und Alb Schneeregen und Schnee. Höchstwerte zwischen 2 Grad an der Donau und 8 Grad am südlichen Oberrhein. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest, starke bis stürmische Böen im Bergland und schwere Sturmböen und eventuell orkanartige Böen auf dem Feldberg.

In der Nacht auf Dienstag stark bewölkt. Regional Regen, im Bergland Schnee mit Glätte. Bei Auflockerung regionaler Nebel und Dunst nicht ausgeschlossen. Tiefsttemperaturen zwischen +3 Grad im Rheintal und -2 Grad im Bergland. Starke bis stürmische Böen im Bergland, Sturmböen auf dem Feldberg aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

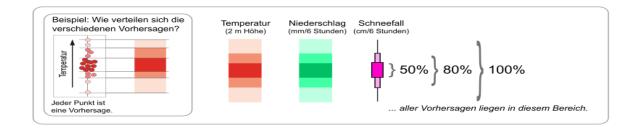


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Crouse/Wirtz